

[Ebook pdf] Mentalisierungsbasierte Therapie (Wege der Psychotherapie)

# Mentalisierungsbasierte Therapie (Wege der Psychotherapie)

Von Thomas Bolm

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #248073 in BcherMarke: Reinhardt, MnchenVerffentlicht am: 2015-07-15Abmessungen: 8.98 x .59b x 5.98l, Einband: Taschenbuch201 Seiten | File size: 75.Mb

**Von Thomas Bolm : Mentalisierungsbasierte Therapie (Wege der Psychotherapie)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mentalisierungsbasierte Therapie (Wege der Psychotherapie):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Festgefahrene Verhaltensmuster verstehen MENTALISIEREN (!), um neue adaptive zu lernenVon Dr.Rudolf SandersIm Vordergrund dieser Therapieform stehen der Erhalt bzw. die Wiederherstellung eines sicheren

Bindungserlebens und die Validierung als Basis für vertiefte Exploration. Die Mentalisierungsbasierte Therapie beinhaltet kombinierte Einzel- und Gruppengespräche, klare strategische und Zielvereinbarungen sowie Verhinderung re-gressiver Entwicklungen. Dabei kommen auch nonverbale Verfahren sowie Fertigkeitstraining zur Wahrnehmung bzw. zur Regulation von Affekten und Impulsen zum Tragen. Sie hilft, uerlich wahrnehmbares Verhalten in einen bedeutungsvollen Zusammenhang mit innerpsychischen (mental) Zuständen und Vorgehen zu erleben und zu verstehen und umgekehrt. Bei dieser inneren Realität handelt es sich z.B. um Gefühle, Gedanken, Bedürfnisse, Wünsche, Begründungen, Bedeutungen und ganz persönliche Lebenserfahrungen. Darüber hinaus ist Mentalisieren die imaginative Fähigkeit, sich differenzierte innere Vorstellungen über die Psyche und ihrer Wechselwirkungen mit Erlebens- und Verhaltensweisen inklusive Beziehungsgestaltung zu machen. Dies gilt in Bezug auf einen selbst und andere und erlaubt, mit Bedeutungen spielen und die Perspektiven wechseln zu können. So bietet diese Therapieformen insbesondere für Klienten, die mit Beziehungsproblemen in den unterschiedlichen Kontexten eine Beratungsstelle aufsuchen, einen guten Weg, festgefahrene Verhaltensmuster zu verstehen, um neue adaptive zu lernen. Ein gut und leicht zu lesendes Buch, das an vielen Stellen AHA Erlebnisse ermöglicht, wenn man an eigene Therapieerfolge denkt. Besonders hilfreich sind auch die speziellen Interventionstechniken wie das Nachfragen und neugierig bleiben, die Bevorzugung alltagssprachlicher Dialoge oder auch der Umgang mit Aggression und Auseinandersetzung. Dr. Rudolf Sanders 7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Behandlung schwer gestörter Patienten leicht(er) gemacht Von Andrea Schneider Thomas Bolm stellt in einer systematischen Form ein Modell tiefenpsychologisch orientierter Therapie für die (stationäre) Behandlung von Patient(inn)en mit Persönlichkeitsstörungen vor. Focus ist die Verbesserung der Mentalisierungsfähigkeit der Patienten, also z.B. die Relativität des eigenen Erlebens zu verstehen und empathisch mit anderen umgehen zu können. Sehr zu loben sind die verständliche Sprache des Autors und die Idee der Psychoedukation für die Patienten. Zudem gibt er Anregungen, die Idee auszuwerten auf die Kontexte von Supervision und Zusammenarbeit in Institutionen. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter Einblick Von Laja Wer sich für diese Thematik interessiert, erhält hier einen guten über- und Einblick. Ich fand das Buch zur Vorbereitung auf eine Fortbildung zur mentalisierungsbasierten Therapie sehr hilfreich.

**Produktbeschreibung** Dieses Buch informiert praxisnah und anschaulich über das Mentalisierungskonzept und seine verschiedenen Anwendungen. / Mentalisieren bezeichnet die Fähigkeit, sich über die eigenen mentalen Zustände, aber auch über die anderer Personen differenzierte Vorstellungen zu machen. Diese inneren Vorstellungen ermöglichen einen spielerischen Umgang mit der eigenen Realitätswahrnehmung und dem eigenen Verhaltensrepertoire.

**Kurzbeschreibung** Dieses Buch informiert praxisnah und anschaulich über das Mentalisierungskonzept und seine verschiedenen Anwendungen. Mentalisieren bezeichnet die Fähigkeit, sich über die eigenen mentalen Zustände, aber auch über die anderer Personen differenzierte Vorstellungen zu machen. Diese inneren Vorstellungen ermöglichen einen spielerischen Umgang mit der eigenen Realitätswahrnehmung und dem eigenen Verhaltensrepertoire. Wer nicht mentalisieren kann, profitiert nicht von vielen gängigen Therapiemethoden. MBT ist dann nötig, wenn die Mentalisierungsfähigkeit erst entwickelt werden muss, wie bei komplexen Persönlichkeits- und Traumafolgestörungen. Die MBT gehört zu den wirksamsten Therapien für z. B. Borderline-Persönlichkeitsstörungen. über den Autor und weitere Mitwirkende Dr. med. Thomas Bolm ist Facharzt für Psychotherapeutische Medizin, für Psychiatrie und Psychotherapie sowie für Gruppenpsychotherapie. Er ist Chefarzt von MentaCare, Zentrum für psychische Gesundheit Stuttgart sowie Gruppenlehranalytiker der D3G und AGAPG. Er wurde durch Anthony Bateman und Peter Fonagy in London in MBT ausgebildet und leitete ab 2004 die Ersteinführung im deutschsprachigen Raum. Weitere Informationen zum Autor finden Sie unter [www.mentacare.de](http://www.mentacare.de).